LANDGANGSINFORMATIONEN SALVADOR DA BAHIA / BRASILIEN

|  |  |
| --- | --- |
| **Mittwoch, 06.03.2024** | Der Bundesstaat Bahia ist die Seele Brasiliens. Hier haben sich, anders als im übrigen Brasilien, die Kulturen und Rassen des Landes vermischt, und es entstand genau das, was Brasilien ausmacht. Das Land wurde im Jahre 1500 entdeckt, als der portugiesische Seefahrer Pedro Alvares Cabral in Porto Seguro, an der Südküste Bahias, an Land ging. Das darauffolgende Jahr an Allerheiligen traf im heutigen **Salvador da Bahia**, eine Siedlergruppe ein, die von der portugiesischen Krone gesandt wurde. Bis 1763, also 233 Jahre lang, war Salvador dann die Hauptstadt Brasiliens. |
| **Pier:**  **Touristinfo:**  **Taxi:**  **Währung:**  **Sehenswertes:** | MS Amadea liegt im Porto de Salvador, Pier 5 / 6. Unsere Pier liegt ca. 700 m vom Hafenausgang entfernt. Es verkehrt ein kostenfreier Shuttlebus zwischen Pier und Hafenausgang (ca. alle 20 Min.); es ist aber auch gestattet im Hafenbereich laufen. Das Terminal befindet sich ca. 2,5 km vom Stadtzentrum entfernt.  Es gibt eine Touristen-Information direkt im Terminal, die während unserer Liegezeit geöffnet ist.  Im Zentrum liegt die offizielle Touristen-Information in der Largo Terreiro de Jesus (09.00 - 17.00 Uhr).  Taxen stehen am Hafen bereit. Ein Taxi in das Altstadtviertel kostet ca. USD 7,-; zum nächstgelegenen Strand Barra etwa USD 25,-.  In Brasilien zahlt man mit Real. 10 BRL = 1,85 € = 2,- USD; 1 € = 5,40 BRL  USD und Kreditkarten werden häufig akzeptiert.  Die Stadt Salvador da Bahia ist auf verschiedenen Ebenen einer Bergkette gebaut und damit in eine Oberstadt und Unterstadt geteilt. In der **Oberstadt** ist das zum Weltkulturerbe gehörende farbenfrohe **Pelourinho-Viertel** beheimatet, das sich gut auf eigene Faust erkunden lässt. Das einstige Sklavenmarkt-Gebiet ist heute ein angesagtes Künstlerviertel. Einen Rundgang beginnt man am besten am **Praca da Se**, einem Platz, der sich zum **Terreiro de Jesus** hin öffnet und auf dem drei der berühmtesten Kirchen Salvadors stehen. Die größte der drei, die **Kathedrale**, ist eine Basilika aus dem 17. Jahrhundert, die zum größten Teil aus Lioz-Stein erbaut ist. Ihr Hauptaltar besitzt wunderschöne Verzierungen aus Blattgold. Daneben stehen die ebenfalls aus dem 17. Jahrhundert stammende **Dominikanerkirche** sowie die **St. Peterskirche** aus dem 18. Jahrhundert. Die **Sao Francisco-Kirche** am **Praca Anchieta** wiederum gilt als die üppigste Barockkirche der Welt (Eintritt ca. 5,- Real).  In der Altstadt gibt es zahlreiche Boutiquen und kleine Geschäfte. In der **Unterstadt** ist der Kunsthandwerksmarkt **Mercado Modelo** mit 263 Shops beheimatet. Ein 5 - 10-minütiger Fußweg vom Hafenterminal führt Sie hier zu einer bunten Vielfalt von Souvenirs, lokalen Spezialitäten und Musik (09.00 - 18.00 Uhr). Zudem liegen hier die **Einkaufszentren Iguatemi** sowie **Barra Shopping**.  Die Verbindung zwischen Ober- und Unterstadt erfolgt über den **Aufzug Lacerda** und die **Standseilbahn Plano Inclinado Goncalves**, (Hin- & Rückfahrt je ca. 0,3 Real) oder mit dem Bus.  Im südlich gelegenen Stadtgebiet Barra bietet sich ein Abstecher zum geichnamigen **Leuchtturm Barra** an, von dem aus ein schöner Blick über die ganze Bucht gegeben ist. Außerdem befindet sich dort das **Museu Nautica da Bahia** (Ausstellung nautischer Instrumente, 09.00 - 18.00 Uhr, Eintritt ca. 15,- Real).  Durch eine Reihe miteinander verbundener Straßen kann man vom zentrumsnahen **Barra Strand** nahtlos bis zu den entfernten Stränden der Nordküste, die zu den schönsten Brasiliens zählen, spazieren. Zwischen den Bezirken **Barra** und **Itapoa** fühlen sich Strandliebhaber wohl: Hier befinden sich auf 20 km mehr als **30 Strände**, z.B. Ondina, Rio Vermehlho, Jaguaribe, Itapoa uvm.  Insgesamt gibt es **58 Museen** in Salvador da Bahia. So gehört z.B. das **Museo do Cacau** (Rua da Espanha, 07.00 - 17.00 Uhr) zum Kulturprogramm dazu.  **Souvenir-Tipp**: Typische Mitbringsel sind die bunten **Fitinha-Bänder**, die 3-mal verknotet am rechten Handgelenk getragen werden. Die Knoten stehen für drei Wünsche, die in Erfüllung gehen sollen sobald sich der jeweilige Knoten löst. Ganz wichtig: Die Bändchen müssen dabei von selbst abfallen. |

Weitere Informationen über die Region finden Sie in Ihrem Phoenix-Reiseführer ab Seite 103!

**Ihr Phoenix-Team wünscht Ihnen schöne Eindrücke in Salvador da Bahia!**